

Möglichkeiten und Grenzen bei der Finanzierung der Alterspolitik und Auswirkungen auf die Gemeinden



Andrea Hornung

Leiterin

Abteilung Alter

Alters- und Behindertenamt

Alterspolitik als Aufgabe von Kanton und Gemeinden

- Sozialziele der Kantonsverfassung
- 21 Jahre Alterspolitik im Kanton Bern
- Seit 2004: Berichte zur Alterspolitik



Entwicklungen seit 1993

- 2011: Einführung der Pflegefinanzierung
 - Übernahme der Restfinanzierung Pflege ambulant und stationär durch den Kanton
- 2012: FILAG
 - Wegfall der Lastenausgleichsberechtigung für den Altersbereich
- 2013: ASP



Aufgaben von Kanton und Gemeinden

- Kanton
 - Leitlinien für Gemeinden vorgeben
 - Planung und Zuteilung von Pflegeheimplätzen
 - Finanzierung von Pilotprojekten und diversen Angeboten
- Gemeinden
 - Erstellen von Altersleitbildern
 - Umsetzung der Planung für eine alters- und generationenfreundliche Gemeinde
 - Partizipation fördern
 - Zusammenarbeit innerhalb der Region



Alterspolitik in Zeiten knapper Ressourcen

- Kreativität
- Zusammenarbeit suchen
- Bestehende Ressourcen besser/anders nutzen
- Grenzen überwinden: Generationenpolitik statt Politiken für einzelne Generationen



Es gibt viel zu tun – bleiben wir dran!

Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Andrea Hornung

Leiterin

Abteilung Alter

Gesundheits- und Fürsorgedirektion

des Kantons Bern

Alters- und Behindertenamt

Rathausgasse 1

3011 Bern

Telefon +41 31 633 79 24

Telefax +41 31 633 40 19

E-Mail andrea.hornung@gef.be.ch